

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Mayen
 Straße Rosengasse 2
 PLZ, Ort 56727 Mayen
 Telefon 0 26 51/88-0 Fax _____
 E-Mail info@mayen.de Internet www.mayen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2023-86

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

56727 Mayen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Jahresvertragsarbeiten 2024/25 - Grabenlose Kanalsanierung
- Partielle Kanalsanierung (Baustelleneinrichtung Partielle Kanalsanierung, Kanalreinigung, Kanal-
Inspektion, Abwasserhaltung, Hindernisbeseitigung, Edelstahlmanschetten (Quick-Lock),
Verpressarbeiten Stutzen und Muffen, Partielle Inliner und Hutprofile, Schachtsanierungen (Verpressen))
- Inlinersanierung Hauptkanal und Hausanschlüsse (Baustelleneinrichtung Inlinersanierung Hauptkanal,
Inlinersanierung Hauptkanal, Baustelleneinrichtung Inlinersanierung Hausanschluss, Inlinersanierung
Hausanschluss mit MTH Liner)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 01.01.2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2025
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E92275163>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 08.12.2023 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 08.01.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E92275163>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
100 % der Preis.

s) Eröffnungstermin am 08.12.2023 um 10:00 Uhr

Ort

[Stadtverwaltung Mayen](#)
[Zimmer 323](#)
[Rosengasse 2](#)
[56727 Mayen](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[Mitarbeiter der Stadtverwaltung Mayen und Bieter.](#)

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Vergabeunterlagen unter "124".

Sonstiger Nachweis:

- Einhaltung LTTG

Bewerber müssen die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichen e.V. herausgegebenen RAL (Reichsausschuss für Lieferbedingungen) - Gütesicherung GZ 961 sind zu erfüllen.

Die Anforderungen sind erfüllt, wenn das Unternehmen im Besitz eines entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für "S (Sanierungssystem)" mit den mindest Anforderungen:
S10.1 - Roboter-Spachtel-/Verpresssysteme; S 15.1 - Kurzliner oder S15.2 - Hutprofil;
S16.1 - Innenmanschetten;
S27.1 - Schlauch-Lining, Warmhärtung (Wasser) oder S27.3 - Schlauch-Lining, Licht-Härtung;
S42.2 - Händische Beschichtung hat.

Rechnungen (§14 VOB/B)

Alle Rechnungen sind dem Auftraggeber 2 -fach einzureichen.

Die notwendigen Rechnungsunterlagen (z.B. Mengenerrechnungen, Abrechnungszeichnungen, Handskizzen) sind 2 -fach einzureichen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier, Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier